

07.10.2015 – 14:06 Uhr

Eurotax rät in der VW-Abgasaffäre zu Besonnenheit / Bei Restwerten ist aktuell keine Marktreaktion zu beobachten

Freienbach (ots) -

Die Vorgänge rund um manipulierte Abgaswerte von Diesel-PKWs in den USA schlagen auch in der Schweiz hohe Wellen. Es ist gegenwärtig das bestimmende Automotive-Thema in den Medien und täglich dominieren neue Informationen, Berichte und Spekulationen die Schlagzeilen. Der Schweizer Importeur der VW-Konzernmarken AMAG hat auf die Vorkommnisse rasch reagiert und einen sofortigen Verkaufsstopp der betroffenen Fahrzeuge verhängt.

Der Informationsbedarf rund um die Abgasaffäre bleibt ungeachtet dessen hoch, was auch die sich häufenden Anfragen von verschiedenen Seiten klar belegen. Für Eurotax lautet die zentrale Frage: Wie ist die Restwertentwicklung der betroffenen Fahrzeuge und Marken sowie im Endeffekt des Dieselmotors im Allgemeinen von dieser Thematik betroffen?

Besonnenheit ist das Gebot der Stunde

In Bezug auf denkbare Wertverluste der in der Schweiz betroffenen Fahrzeuge kann momentan Entwarnung gegeben werden - zu dünn ist die Informationslage, um verlässliche Prognosen zu erstellen. Spekulationen will sich Eurotax nicht anschliessen: "Wir sind ein neutraler und unabhängiger Marktbeobachter. Unsere einzige relevante Informationsquelle ist der Markt und der verhält sich derzeit stabil", so Heiko Haasler, Managing Director von Eurotax Schweiz. Besonnenheit ist deshalb das Gebot der Stunde.

Eurotax leistet Beitrag zur Versachlichung der Diskussion

"Wir beobachten den Markt gegenwärtig sehr genau bezüglich möglicher Reaktionen auf die Vorkommnisse", so Roland Strilka, Director Insight & Market Analysis bei Eurotax. "Es geht dabei um einen Vergleich des Angebotsniveaus vor und nach Bekanntwerden der manipulierten Software. Diese Auswertung stellen wir auf

www.eurotaxpro.ch/aktuell

kostenfrei zur Verfügung, um damit die Marktreaktion transparent zu machen und einen neutralen Beitrag zur Versachlichung der Diskussion zu leisten."

Aktuell ist bei Restwerten keine Marktreaktion zu beobachten

Die ersten verfügbaren Daten weisen ein ganz normales Verhalten auf und lassen damit keine Schlussfolgerungen hinsichtlich nennenswerter Reaktionen zu. Beobachtet wurden unter anderem die Entwicklung der Angebotspreise am Markt sowie das Discountverhalten. Daten für diese Marktbeobachtung werden von Eurotax täglich verarbeitet und wöchentlich ausgewertet.

Kontakt:

Eurotax Schweiz
Mark Ruhsam
Head of Marketing CH/AT
Wolleraustrasse 11a
8807 Freienbach
Tel.: +41/55/415'81'00
Tel.: +41/55/415'82'54 (direkt)
E-Mail: mark.ruhsam@eurotax.ch
Internet: www.eurotaxpro.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000029/100778855> abgerufen werden.